

VORRUNDE 2 des Muchstock BANDCONTEST 2006



Aussenseiter Scarletfire aus Giesen zog ins Finale am 07. Okt. diesen Jahres. Rock n Roll zwischen Hardcore Crossover und Alternative Rock wurde von den Hauptakteuren der zweiten Vorrunde des Muchstockfestivals geboten.



Als Opener gab sich New Noise Crises mit ihrer aggressiven, exaltierten, aber nichtsdestotrotz sympathischen Performance. Was heißt hier Opener? Die Geschichte Muchstocks zeigt, daß i.d.R. der Opener einer Vorrunde den Sieg in den entsprechenden finals

davontrug. Also nicht wirklich ein handycap. N.N.C. ging sofort zur Sache und packte ihr Publikum am Kragen. Häupter wurden gebangt und Tanzbeine geworfen. Nichts falsch gemacht, aber leider gehen in den Vorrunden zweie immer leer aus. Wir hoffen allerdings, daß N.N.C. Kontakt halten!!



Mit Scarletfire, den späteren Siegern, ging ein Vierer mit Steuerfrau zu Werke. Die ausgebildete Stimme der agilen Frontfrau legte mindestens einen Grundstein zum Sieg. Die musikalischen Anleihen an Die Happy und Guano Apes (R.I.P.) waren nicht zu überhören und zu übersehen.

Eine zeitgemäße Band, die auf allen Positionen gut funktionierte. Besonderer Triumph war sicher ihr beständiger Groove. Glückwunsch zum Sieg!!!



Day on Daimos aus Bergneustadt und Umgebung gaben sich musikalisch, gekonnt professionell. Sie beeindruckten mit starkem Riffing und wiederholt sehr gereiftem Gesang. Sie spielten ein Set sehr starker Songs, wenn diesem auch letztlich der überragende Hit fehlte. Auch wenn´s an diesem Abend nicht für mehr reichte, Day on Daimos kann jedem „Creed“ Fan wärmstens ans Herz gelegt werden.